G-ZI.: 16-TAHG-0001/HGE

D-Nr.: 394110/0000



TÜV ALISTRIA **AUTOMOTIVE GMBH** 

Geschäftsstelle:

Deutschstraße 10 1230 Wien Telefon:

+43(0)1 610 91-0

automotive@tuv.at

Ansprechpartner: Dipl.-Ing.(FH)

Gerhard HEINRICH gerhard.heinrich@tuv.at

Fax:

TÜV ®

DW 6555

### Teilegutachten

TGA Art 6 1

### Nr. 16-TAHG-0001/HGE

über die Vorschriftsmäßigkeit eines Fahrzeuges bei bestimmungsgemäßem Ein- oder Anbau von Teilen gemäß § 19 Abs. 3 Nr. 4 StVZO

für den Änderungsumfang : Spurverbreiterung durch Distanzscheiben

Typ (System) :10XXX; 12XXX; 14XXX

des Herstellers : SCC Fahrzeugtechnik GmbH

Gewerbestraße 11

D-91166 Georgensgmünd

Verwendungsbereich :JAGUAR Typ JA (Jaguar XE)

### 0. Hinweise für den Fahrzeughalter

### Unverzügliche Durchführung und Bestätigung der Änderungsabnahme

Durch die vorgenommene Änderung erlischt die Betriebserlaubnis des Fahrzeuges, wenn nicht unverzüglich die gemäß StVZO § 19 Abs. 3 vorgeschriebene Änderungsabnahme durchgeführt und bestätigt wird oder festgelegte Auflagen nicht eingehalten werden!

Nach der Durchführung der technischen Änderung ist das Fahrzeug unter Vorlage des vorliegenden Teilegutachtens unverzüglich einem amtlich anerkannten Sachverständigen oder Prüfer einer Technischen Prüfstelle oder einem Prüfingenieur einer amtlich anerkannten Überwachungsorganisation zur Durchführung und Bestätigung der vorgeschriebenen Änderungsabnahme vorzuführen.

### Einhaltung von Auflagen und Hinweisen

Die unter III. und IV. aufgeführten Auflagen und Hinweise sind dabei zu beachten.

### Mitführen von Dokumenten

Nach der durchgeführten Änderungsabnahme ist deren Nachweis mit den Fahrzeugpapieren mitzuführen und zuständigen Personen auf Verlangen vorzuzeigen; dies entfällt nach erfolgter Berichtigung der Fahrzeugpapiere.

### Berichtigung der Fahrzeugpapiere

Die Berichtigung der Fahrzeugpapiere durch die zuständige Zulassungsbehörde ist durch den Fahrzeughalter entsprechend der Festlegung in der Änderungsabnahme zu beantragen. AT121200052949001084

Weitere Festlegungen sind der Änderungsabnahme zu entnehmen.

(BMVIT, KBA, NSAI) Geschäftsführung: Ing. Mag. Christian

Technischer Dienst

Prüfstelle, Inspektionsstelle.

RÖTZER Ing. Walter POSCH MSc. Sitz: Krugerstraße 16 1015 Wien/Österreich

Krugerstraße 16 1015 Wien/Österreich

weitere Geschäftsstellen: Linz, Wien 23 und Filderstadt (D)

Firmenbuchgericht/ -nummer: Wien / FN 288473 a

Bankverbindungen: UC BA 52949001084 **BIC BKAUATWW** 

UID ATU 63237036 DVR 3002479

G-ZI.: 16-TAHG-0001/HGE



### I. Verwendungsbereich

Fahrzeughersteller	JAGUAR
Handelsbezeichnung	JAGUAR XE
Fahrzeugtyp	JA
ABE-Nr./EG-BE-Nr.	e11*2007/46*2150*00-02
Ausführungen	siehe Pkt. VI (Anlagen)

### II. Beschreibung der Distanzscheiben

Art : Leichtmetallscheibe zur Spurverbreiterung in 3 verschiedenen

Systemen, jeweils in diversen Scheibendicken, Verwendung an

Achse 1 und 2 bzw. nur an Achse 2

Typ (System) : 10XXX (System 5);

12XXX (System 2); 14XXX (System 3)

Ausführungen

System 2 : Distanzringe gesteckt; Radbefestigung mit längeren

Radschrauben bzw. Stehbolzen; mit wiederholter Zentrierung.

System 3 : Distanzringe mit eingesetzten Gewindebolzen; Befestigung

Distanzscheibe an der Radnabe durch mitgelieferte Schrauben; Radbefestigung an der Distanzscheibe mittels Serienradmut-

tern.

System 5 : Distanzringe gesteckt; Radbefestigung mit längeren

Radschrauben bzw. Stehbolzen; Distanzringe ohne wiederholter

Zentrierung.

Kennzeichnung : Hersteller, Typ und Ausführung

Art der Kennzeichnung : Prägung

Ort der Kennzeichnung : Auf der Ring-Mantelfläche

Abmessungen : Siehe nachfolgende Tabelle A

Zulässige Radlast [kg] : Max. geprüfte Radlast der Distanzscheibe siehe nachfolgende

Tabelle A

Max. zulässige fahrzeugspezifische Radlast siehe Anhang

Gewicht : Ca. 0,15 bis 1,4 kg, je nach Ausführung und Dicke

Werkstoff : AlCuMgPb, wahlweise AlMg1SiCu, wahlweise AlZnMgCu1,5

Korrosionsschutz : Ohne, wahlweise eloxiert



			Tabell	e A		
Тур	Dicke [mm]	System	Lochzahl/ Lochkreis-Ø [mm]	Mittenloch-Ø [mm]	Außen-∅ [mm]	Maximal Zulässige Radlast [kg]
14603	15	3	108/5	63,4	148	930
14179	20	3	108/5	63,4	148	930
14180	25	3	108/5	63,4	148	930
14181	30	3	108/5	63,4	148	930
14182	35	3	108/5	63,4	148	930
14863	40	3	108/5	63,4	148	930
14584	52	3	108/5	63,4	148	930
10124	3	5	108/5	63,4	148	930
10208	3	5	108/5	63,4	148	930
10398	8	5	108/5	63,4	148	930
12452	6	2	108/5	63,4	148	930
12138	10	2	108/5	63,4	148	930
12402	12	2	108/5	63,4	148	930
12139	15	2	108/5	63,4	148	930
12140	20	2	108/5	63,4	148	930

### Hinweis:

Die oben angeführte Liste gibt alle Distanzscheiben wieder, welche hinsichtlich der Festigkeit geprüft wurden. Im Verwendungsbereich (geprüfte Rad- Reifenkombinationen mit Serienrädern im Anhang) kommen nicht alle gelisteten Typen zur Anwendung.

Befestigungselemente

: Die Radbefestigungsbolzen für System 2 und 5 müssen – abhängig der verwendeten Distanzscheibendicke - den Spezifikationen der nachfolgenden Tabelle B entsprechen.

Die Befestigungsschrauben der Distanzscheiben an der Radnabe (System 3) dürfen ausschließlich die vom Hersteller mitgelieferten Schrauben verwendet werden

(Achtung: Schrauben-kopfhöhe bzw. Montagerichtung beachten), Die Montageanleitung ist unbedingt zu beachten!

Tabelle B						
Dicke Distanzscheibe [mm]	3-8	10-12	15-20			
Rändelbolzen M12x1,5, Schaftlänge ab Radanschlussfläche [mm] siehe Tabelle rechts,  (Art-Nr. M1215RE; Festigkeitsklasse 10.9)	30	36	43			

Anzugsmoment

Die vom Fahrzeughersteller vorgeschriebenen Drehmomente sind bei der Montage der Distanzscheiben bzw. Räder einzuhalten. Siehe auch Montaganleitung. Die Verwendung von Schlagschraubern ist nicht zulässig!

### Hinweise zur Kombinierbarkeit mit weiteren Änderungen III.

### Rad/Reifenkombinationen

- Grundsätzlich sind alle im Anhang angeführten Serienrad- und Sonderrad- / Reifenkombinationen verwendbar.
- Es bestehen keine technische Bedenken gegen die Verwendung der im Gutachten angeführten Distanzscheiben mit anderen, nicht in der Anlage genannten, Rad- / Reifenkombinationen



- innerhalb der genannten Grenzen (Gesamteinpresstiefe, Radgröße) bei Berücksichtigung folgender Randbedingungen:
- Für die Rad- Reifenkombination liegt ein geeignetes Gutachten vor. Entsprechende zusätzliche Auflagen und Hinweise sind dabei zu beachten.
- Bei Fahrzeugen mit anderen als den oben genannten Sonderrädern bzw. mit anderen Rad-/Reifenkombinationen sind die Freigängigkeit, das Fahrverhalten, die Radabdeckungen, die Radbefestigungsmittel und gegebenenfalls die Fahrwerksfestigkeit (siehe auch Punkt V des Gutachtens) gesondert zu prüfen.

### Lenkung

• Die Distanzscheiben wurden mit serienmäßiger Lenkung geprüft. Bei Fahrzeugen mit geänderter Lenkanlage ist eine gesonderte Prüfung durchzuführen.

### **Fahrwerk**

• Die Distanzscheiben wurden mit dem Serienfahrwerk geprüft. Bei Fahrzeugen mit geändertem Fahrwerk ist eine gesonderte Prüfung durchzuführen. Insbesondere Fahrwerkstieferlegungen mit geändertem Endanschlag (d.h. mit Vergrößerung des Einfederwegs) müssen hinsichtlich ihrer Eignung überprüft werden.

### IV. Auflagen und Hinweise

### Auflagen und Hinweise für den Hersteller

- Eine Kopie dieses Teilegutachtens ist den Teilen mitzuliefern. Diese Kopie muss aus dem Teilegutachten und der fahrzeugspezifischen Anlage sowie der Einbauanleitung bestehen. Bei Verkleinerungen muss die Lesbarkeit erhalten bleiben.
- Mit der Beigabe des Teilegutachtens bescheinigt der Hersteller die Übereinstimmung von Prüfmuster und Handelsware.

### Auflagen und Hinweise für den Einbau, die Änderungsabnahme und den Fahrzeughalter

- Die unter Punkt 0 auf Seite 1 dieses Teilegutachtens aufgeführten Hinweise sind zu beachten.
- Die laut Gutachten für den jeweiligen Verwendungsbereich geprüften Anbaufälle ergeben sich aus den Gesamteinpresstiefen, welche in den fahrzeugspezifischen Anlagen A aufgelistet sind (Gesamteinpresstiefe = Einpresstiefe des Serienrades Spurverbreiterung Distanzscheibe).
- Stahlräder sind in Verbindung mit den Distanzringen nicht zugelassen.
- Werden Distanzscheiben verwendet, welche die in den Anlagen genannten Gesamteinpresstiefen unterschreiten, sind die Freigängigkeit, das Fahrverhalten, die Radabdeckungen der Rad-/Reifenkombination und gegebenenfalls die Fahrwerksfestigkeit (siehe auch Punkt V des Gutachtens) erneut zu prüfen.
- Vor der Montage der Distanzscheiben sind die Anschlussflächen am Fahrzeug und am Rad gründlich zu reinigen.

G-ZI.: 16-TAHG-0001/HGE



- Es ist vor endgültiger Montage darauf zu achten, dass die Scheibe sowohl an der Radnabe sowie am Rad vollständig plan aufliegt.
- Der Außendurchmesser der Distanzscheibe muss mindestens der Radanlagefläche der verwendeten Räder entsprechen.
- Es ist auf eine ausreichende Freigängigkeit der Distanzscheiben bzw. der verwendeten Rad-Reifen-Kombination zu Brems- (mind. 3mm) und Fahrwerksteilen (mind. 5mm) zu achten.
- Es ist nach erfolgter Montage darauf zu achten, dass sich das Rad frei drehen lässt und keine Beschädigungen innen liegender Bauteile (z.B. Teile des ABS oder der Bremsanlage) durch Verwendung von falschen (zu langen) Radschrauben entstehen können.
- Die Befestigungselemente sind nach ca. 50 100 km Fahrstrecke mit einem geeigneten Drehmomentschlüssel auf Anzugsfestigkeit zu überprüfen.
- Der Montageanleitung ist unbedingt Folge zu leisten. Die Montage sollte in einer Fachwerkstatt erfolgen.
- Weitere Auflagen und Hinweise sind den fahrzeugtypspezifischen Anlagen zu entnehmen.

### Berichtigung der Fahrzeugpapiere

Eine Berichtigung der Fahrzeugpapiere ist erforderlich, aber zurückgestellt. Sie ist der zuständigen Zulassungsbehörde bei deren nächster Befassung mit den Fahrzeugpapieren durch den Fahrzeughalter zu melden. Folgendes Beispiel für die Eintragung wird vorgeschlagen:

Feld	Eintragung
22	ZIFFER 20 BIS 23 BZW. FELD 15.1 BIS 15.2: AUCH GENEHM. VUH:
	BEREIFUNG/R AUF RAD (X) ET(), (TYP) MIT DISTANZRING (DICKE),
	KENNZ DER SCC FAHRZEUG-TECHNIK GMBH****

### V. Prüfgrundlagen und Prüfergebnisse

Die Prüfungen wurden gemäß dem VdTÜV – Merkblatt 751 "Begutachtung von baulichen Veränderungen an M- und N-Fahrzeugen unter besonderer Berücksichtigung der Betriebsfestigkeit", Ausgabe 08.2008 durchgeführt.

### Betriebsfestigkeit / Abmessungen

Die Durchführung von Betriebsfestigkeitsuntersuchungen zur Verwendung von Distanz- bzw. Adaptionsscheiben an Personenkraftwagen wurde mit positivem Ergebnis vom TÜV SÜD Automotive Laborbericht-Nr. 366-0690-98-MURD/N1 von 17.03.2009 geprüft.

Die Abmessungen (Vergleich mit den vorliegenden Zeichnungen) wurden ebenso mit positivem Ergebnis geprüft.

Es wurde keine Prüfung der Fahrwerksfestigkeit durchgeführt, da die Spurverbreiterung an den geprüften Fahrzeugen unter den genannten Rahmenbedingungen weniger als 2 % der serienmäßigen Spurweite beträgt.



### Fahrverhalten und Anbauprüfung

Bei den durchgeführten Prüfungen zum Fahrverhalten ergaben sich im Vergleich zur serienmäßigen Ausrüstung der Fahrzeuge keine Beanstandungen. Die geprüften Rad/Reifenkombinationen haben ausreichende Radabdeckungen, ausreichenden Abstand von Brems- und Fahrwerksteilen und die Freigängigkeit der Reifen ist bei den im Straßenverkehr üblichen Bedingungen gewährleistet. Kriterien des Fahrkomforts lagen der Prüfung nicht zugrunde.

### VI. Anlagen

Anlage	Inhalt	Seiten -zahl
MABW	Anbauanleitung inklusive beispielhafte Darstellung der verschiedenen Distanzscheibensysteme	4

JA	Hersteller /Verkaufsbezeichnung	Тур	Bemerkungen	Seiten -zahl
JA-01	JAGUAR / JAGUAR XE	JA	e11*2007/46*2150*00-02	12



### VII. Schlussbescheinigung

Es wird bescheinigt, dass die im Verwendungsbereich beschriebenen Fahrzeuge nach der Änderung und der durchgeführten und bestätigten Änderungsabnahme unter Beachtung der in diesem Teilegutachten genannten Hinweise/Auflagen insoweit den Vorschriften der StVZO in der heute gültigen Fassung entsprechen.

Der Hersteller (Firma SCC Fahrzeugtechnik GmbH) hat den Nachweis (Verifizierung Reg. Nr. 20 102 42000752, TÜV CERT-Zertifizierungsstelle der TÜV AUSTRIA CERT GmbH) erbracht, dass er ein Qualitätssicherungssystem gemäß Anlage XIX, Abschnitt 2 StVZO, unterhält.

Das Teilegutachten verliert seine Gültigkeit bei technischen Änderungen an den Fahrzeugteilen oder wenn vorgenommene Änderungen an dem beschriebenen Fahrzeugtyp die Verwendung der Teile beeinflussen sowie bei Änderung der gesetzlichen Grundlagen.

Das Teilegutachten umfasst die Seiten 1 bis 7 und die unter Punkt VI. aufgeführten Anlagen und darf nur im vollen Wortlaut vervielfältigt und weitergegeben werden.

Das Prüflabor ist als Technischer Dienst entsprechend EG-FGV für das Typgenehmigungsverfahren des Kraftfahrt-Bundesamtes unter der Registrier-Nr. KBA-P 00055-00 anerkannt

Die Prüfergebnisse und Feststellungen beziehen sich nur auf die gegenständlichen Prüfobjekte.

Wien, 20.01.2016

### **TÜV AUSTRIA AUTOMOTIVE GMBH**

TUV BOND TO AUSTRIA HABITATION AUSTRIA HABITATION AUSTRIA

Prüfingenieur

Dipl.-Ing.(FH)
Gerhard Heinrich

Anlage: JA-01

Gutachten Nr. 16-TAHG-0001/HGE



### I. Verwendungsbereich

Fahrzeughersteller: JAGUAR

Fahrzeugtyp / Verkaufsbezeichnung: JA / JAGUAR XE

ABE / EG-BE Nummer: e11\*2007/46\*2150\*00 - 02

Ausführung(en): siehe Punkt II

Max. zul. Radlast: 610 kg

### II. Radgrößen

### II.1 Serienräder

Rad-Größe	ET[mm]	Hersteller	Тур	Bemerkungen
6 1/2 x 17	43,5			
7 x 17	48,5			
7 1/2 x 18	46			
8 1/2 x 18	55			
7 1/2 x 19	45			
8 1/2 x 19	55			
8 x 20	49			
8 x 20	45			
9 x 20	61			
9 x 20	55			

### III. Zulässige Rad- / Reifenkombinationen an Achse 1 und Achse 2, Auflagen

Unter Einhaltung der Gesamteinpresstiefe und aller genannten Auflagen und Hinweise sind folgende, angeführten Rad-/Reifenkombinationen zulässig.

Hinweis: Die Gesamt-Einpresstiefe (Gesamt-ET), wie unten in der Tabelle aufgelistet, ist die Einpresstiefe des Rades abzüglich der Distanzscheibendicke.

Rad-Größe		kW-	Reifen-Größe	Auflagen-Reifen	Auflagen
	ET [mm]	Bereich			Allgemein
6 1/2 x 17	40,5	120 - 120	205/55R17 95	12R	Heckantrieb; 10B; 11B;
ET 43,5		120 - 120	215/50R17 95	11A; 12A; 245; 26N; 26P	11G; 11H; 51A; 76S
		120 - 120	215/55R17 94	11A; 12A; 245; 26N; 26P	
		120 - 120	225/50R17 94	11A; 12A; 245; 26N; 26P	
		120 - 120	235/50R17 96	11A; 12A; 245; 26B; 26J	



Rad-Größe	Gesamt	kW-	Reifen-Größe	Auflagen-Reifen	Auflagen
	ET [mm]	Bereich			Allgemein
6 1/2 x 17	37,5	120 - 120	205/55R17 95	11A; 245; 26N; 26P	Heckantrieb; 10B; 11B;
ET 43,5		120 - 120	215/50R17 95	11A; 245; 26N; 26P	11G; 11H; 12A; 51A; 76S
ŕ		120 - 120	215/55R17 94	11A; 245; 26B; 26J	
		120 - 120	225/50R17 94	11A; 245; 26B; 26N	
		120 - 120	235/50R17 96	11A; 241; 246; 26B; 26J; 27I	
	35,5	120 - 120	205/55R17 95	11A; 245; 26N; 26P	
		120 - 120	215/50R17 95	11A; 245; 26N; 26P	
		120 - 120	215/55R17 94	11A; 245; 26B; 26J	
		120 - 120	225/50R17 94	11A; 245; 26B; 26J; 27I	
		120 - 120	235/50R17 96	11A; 241; 246; 26B; 26J; 27I	
	33,5	120 - 120	205/55R17 95	11A; 245; 26N; 26P	
		120 - 120	215/50R17 95	11A; 245; 26B; 26N	
		120 - 120	215/55R17 94	11A; 245; 26B; 26J	
		120 - 120	225/50R17 94	11A; 241; 246; 26B; 26J; 27I	
		120 - 120	235/50R17 96	11A; 241; 246; 26B; 26J; 27I	
	31,5	120 - 120	205/55R17 95	11A; 245; 26B; 26N	
		120 - 120	215/50R17 95	11A; 245; 26B; 26J; 27I	
		120 - 120	215/55R17 94	11A; 245; 26B; 26J; 27I	
		120 - 120	225/50R17 94	11A; 241; 246; 26B; 26J; 27I	
		120 - 120	235/50R17 96	11A; 241; 246; 24M; 26B; 26J; 27B; 27H	
	28,5	120 - 120	205/55R17 95	11A; 245; 26B; 26J; 27I	
		120 - 120	215/50R17 95	11A; 241; 246; 26B; 26J; 27I	
		120 - 120	215/55R17 94	11A; 241; 246; 26B; 26J; 27I	
		120 - 120	225/50R17 94	11A; 241; 246; 24M; 26B; 26J; 27H; 27I	
		120 - 120	235/50R17 96	11A; 241; 246; 24M; 26B; 26J; 27B; 27H	
7 x 17	45,5	120 - 120	205/55R17 95	120	Heckantrieb; 10B; 11B;
ET 48,5	10,0	120 - 132	215/50R17 95	11A; 12A; 26P	11G; 11H; 51A; 76S
21 10,0		120 - 132	215/55R17 94	11A; 12A; 26N; 26P	
		120 - 177	225/50R17 94	11A; 12A; 245; 26N; 26P	
		120 - 177	235/50R17 96	11A; 12A; 245; 26B; 26J	
	42,5	120 - 120	205/55R17 95	12R	
	,-	120 - 132	215/50R17 95	11A; 12A; 245; 26N; 26P	
		120 - 132	215/55R17 94	11A; 12A; 245; 26B; 26N	
		120 - 177	225/50R17 94	11A; 12A; 245; 26N; 26P	
		120 - 177	235/50R17 96	11A; 12A; 245; 26B; 26J	
	40,5	120 - 120	205/55R17 95	11A; 26P	
		120 - 132	215/50R17 95	11A; 245; 26N; 26P	
		120 - 132	215/55R17 94	11A; 245; 26B; 26J	
		120 - 177	225/50R17 94	11A; 245; 26B; 26N	
		120 - 177	235/50R17 96	11A; 241; 246; 26B; 26J; 27I	
	38,5	120 - 120	205/55R17 95	11A; 245; 26N; 26P	
		120 - 132	215/50R17 95	11A; 245; 26N; 26P	
		120 - 132	215/55R17 94	11A; 245; 26B; 26J	
		120 - 177	225/50R17 94	11A; 245; 26B; 26J	
1		120 - 177	235/50R17 96	11A; 241; 246; 26B; 26J; 27I	



Rad-Größe	Gesamt	kW-	Reifen-Größe	Auflagen-Reifen	Auflagen
	ET [mm]	Bereich			Allgemein
7 x 17	36,5	120 - 120	205/55R17 95	11A; 245; 26N; 26P	Heckantrieb; 10B; 11B;
ET 48,5		120 - 132	215/50R17 95	11A; 245; 26B; 26N	11G; 11H; 12A; 51A; 76S
		120 - 132	215/55R17 94	11A; 245; 26B; 26J	
		120 - 177	225/50R17 94	11A; 241; 246; 26B; 26J; 27I	
		120 - 177	235/50R17 96	11A; 241; 246; 26B; 26J; 27I	
	33,5	120 - 120	205/55R17 95	11A; 245; 26B; 26N	
		120 - 132	215/50R17 95	11A; 241; 246; 26B; 26J; 27I	
		120 - 132	215/55R17 94	11A; 241; 246; 26B; 26J; 27I	
		120 - 177	225/50R17 94	11A; 241; 246; 26B; 26J; 27I	
		120 - 177	235/50R17 96	11A; 241; 246; 24M; 26B; 26J;	
				27B; 27H	
	28,5	120 - 120	205/55R17 95	11A; 241; 246; 26B; 26J; 27I	
		120 - 132	215/50R17 95	11A; 241; 246; 248; 26B; 26J; 27I	
		120 - 132	215/55R17 94	11A; 241; 246; 248; 26B; 26J; 27I	
		120 - 177	225/50R17 94	11A; 241; 246; 24M; 26B; 26J; 27B; 27H	
		120 - 177	235/50R17 96	11A; 24C; 24M; 26B; 26J; 27B; 27H	

Rad-Größe	Gesamt ET [mm]		Reifen-Größe	Auflagen-Reifen	Auflagen
		Bereich			Allgemein
7 1/2 x 18	44 - 43	120 - 177	225/45R18 95	11A; 26P; 575	Heckantrieb; 10B; 11B;
ET 46		250 - 250	225/45R18 95	11A; 26P; 575; 57E	11G; 11H; 12A; 51A;
	42 - 37	120 - 177	225/45R18 95	11A; 245; 26N; 26P; 575	760
		250 - 250	225/45R18 95	11A; 245; 26N; 26P; 575; 57E	
	36 - 35	120 - 177	225/45R18 95	11A; 245; 26B; 26N; 575	
		250 - 250	225/45R18 95	11A; 245; 26B; 26N; 575; 57E	
	34 - 34	120 - 177	225/45R18 95	11A; 245; 26B; 26J; 575	
		250 - 250	225/45R18 95	11A; 245; 26B; 26J; 575; 57E	
	33 - 33	120 - 177	225/45R18 95	11A; 245; 26B; 26J; 27I; 575	
		250 - 250	225/45R18 95	11A; 245; 26B; 26J; 27I; 575;	
				57E	
	32 - 28	120 - 177	225/45R18 95	11A; 241; 246; 26B; 26J; 27I;	
				575	
		250 - 250	225/45R18 95	11A; 241; 246; 26B; 26J; 27I;	
				575; 57E	
	27 - 27	120 - 177	225/45R18 95	11A; 241; 246; 248; 26B; 26J;	
				271; 575	
		250 - 250	225/45R18 95	11A; 241; 246; 248; 26B; 26J;	
				27I; 575; 57E	
8 1/2 x 18	53 - 46	120 - 250	245/40R18 97	575; 57F	Heckantrieb; 10B; 11B;
ET 55				·	11G; 11H; 12A; 51A;
					76B; 76O; 97F
	49 - 48	120 - 177	225/45R18 95	11A; 26P; 575	Heckantrieb; 10B; 11B;
		250 - 250	225/45R18 95	11A; 26P; 575; 57E	11G; 11H; 12A; 51A;
		120 - 177	235/40R18 95	11A; 245; 26N; 26P	760
		120 - 177	235/45R18 94	11A; 245; 26B; 26N	



Rad-Größe	Gesamt	kW-	Reifen-Größe	Auflagen-Reifen	Auflagen
	ET [mm]	Bereich			Allgemein
8 1/2 x 18	47 - 46	120 - 177	225/45R18 95	11A; 245; 26N; 26P; 575	Heckantrieb; 10B; 11B;
ET 55	17 10	250 - 250	225/45R18 95	11A; 245; 26N; 26P; 575; 57E	11G; 11H; 12A; 51A;
2.00		120 - 177	235/40R18 95	11A; 245; 26N; 26P	760
		120 - 177	235/45R18 94	11A; 245; 26B; 26J	
	45 - 44	250 - 250	225/45R18 95	11A; 245; 26N; 26P; 575; 57E	Heckantrieb; 10B; 11B;
	40 - 44	120 - 177	225/45R18 95	11A; 245; 26N; 26P; 575	11G; 1H; 12A; 51A; 76O
		120 - 177	235/40R18 95	11A; 245; 26B; 26N	
		120 - 177	235/45R18 94	11A; 245; 26B; 26J	
	45 - 40	120 - 250	245/40R18 97	11A; 27I; 575; 57F	Heckantrieb; 10B; 11B;
					11G; 11H; 12A; 51A; 76B; 76O; 97F
	43 - 43	250 - 250	225/45R18 95	11A; 245; 26N; 26P; 575; 57E	Heckantrieb; 10B; 11B;
	10 10	120 - 177	225/45R18 95	11A; 245; 26N; 26P; 575	11G; 11H; 12A; 51A;
		120 - 177	235/40R18 95	11A; 245; 26B; 26J	760
		120 - 177	235/45R18 94	11A; 245; 26B; 26J	
	42 - 42	250 - 250	225/45R18 95	11A; 245; 26N; 26P; 575; 57E	
		120 - 177	225/45R18 95	11A; 245; 26N; 26P; 575	
		120 - 177	235/40R18 95	11A; 245; 26B; 26J; 27I	
		120 - 177	235/45R18 94	11A; 245; 26B; 26J	
	41 - 41	250 - 250	225/45R18 95	11A; 245; 26B; 26N; 575; 57E	
		120 - 177	225/45R18 95	11A; 245; 26B; 26N; 575	
		120 - 177	235/40R18 95	11A; 245; 26B; 26J; 27I	
		120 - 177	235/45R18 94	11A; 245; 26B; 26J; 27I	
	40 - 40	250 - 250	225/45R18 95	11A; 245; 26B; 26N; 575; 57E	
		120 - 177	225/45R18 95	11A; 245; 26B; 26N; 575	
		120 - 177	235/40R18 95	11A; 241; 246; 26B; 26J; 27I	
		120 - 177	235/45R18 94	11A; 241; 246; 26B; 26J; 27I	
	39 - 39	250 - 250	225/45R18 95	11A; 245; 26B; 26J; 575; 57E	
		120 - 177	225/45R18 95	11A; 245; 26B; 26J; 575	
		120 - 177	235/40R18 95	11A; 241; 246; 26B; 26J; 27I	
		120 - 177	235/45R18 94	11A; 241; 246; 26B; 26J; 27I	
	39 - 39	120 - 250	245/40R18 97	11A; 248; 27I; 575; 57F	Heckantrieb; 10B; 11B;
					11G; 11H; 12A; 51A; 76B; 76O; 97F
	38 - 38	250 - 250	225/45R18 95	11A; 245; 26B; 26J; 27I; 575; 57E	Heckantrieb; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A;
		120 - 177	225/45R18 95	11A; 245; 26B; 26J; 27I; 575	760
		120 - 177	235/40R18 95	11A; 241; 246; 26B; 26J; 27I	
		120 - 177	235/45R18 94	11A; 241; 246; 26B; 26J; 27I	
	38 - 38	120 - 250	245/40R18 97	11A; 24M; 27H; 27I; 575; 57F	Heckantrieb; 10B; 11B;
					11G; 11H; 12A; 51A; 76B; 76O; 97F
	37 - 36	250 - 250	225/45R18 95	11A; 241; 246; 26B; 26J; 27I; 575; 57E	Heckantrieb; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A;
		120 - 177	225/45R18 95	11A; 241; 246; 26B; 26J; 27I; 575	760
		120 - 177	235/40R18 95	11A; 241; 246; 26B; 26J; 27I	
		120 - 177	235/45R18 94	11A; 241; 246; 26B; 26J; 27I	
	37 - 31	120 - 250	245/40R18 97	11A; 24M; 27B; 27H; 575; 57F	Heckantrieb; 10B; 11B;
					11G; 11H; 12A; 51A; 76B; 76O; 97F



Rad-Größe	Gesamt	kW-	Reifen-Größe	Auflagen-Reifen	Auflagen	
	ET [mm]	Bereich			Allgemein	
8 1/2 x 18 ET 55	35 - 35	250 - 250	225/45R18 95	11A; 241; 246; 26B; 26J; 27I; 575; 57E	Heckantrieb; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A;	
		120 - 177	225/45R18 95	11A; 241; 246; 26B; 26J; 27I; 575	760	
		120 - 177	235/40R18 95	11A; 241; 246; 248; 26B; 26J; 27H; 27I		
		120 - 177	235/45R18 94	11A; 241; 246; 248; 26B; 26J; 27I		
	34 - 34	250 - 250	225/45R18 95	11A; 241; 246; 26B; 26J; 27I; 575; 57E		
		120 - 177	225/45R18 95	11A; 241; 246; 26B; 26J; 27I; 575		
		120 - 177	235/40R18 95	11A; 241; 246; 24M; 26B; 26J; 27B; 27H		
		120 - 177	235/45R18 94	11A; 241; 246; 24M; 26B; 26J; 27H; 27I		
	33 - 33	250 - 250	225/45R18 95	11A; 241; 246; 26B; 26J; 27I; 575; 57E		
		120 - 177	225/45R18 95	11A; 241; 246; 26B; 26J; 27I; 575		
		120 - 177	235/40R18 95	11A; 241; 246; 24M; 26B; 26J; 27B; 27H		
		120 - 177	235/45R18 94	11A; 241; 246; 24M; 26B; 26J; 27B; 27H		
	32 - 32	250 - 250	225/45R18 95	11A; 241; 246; 248; 26B; 26J; 27I; 575; 57E		
		120 - 177	225/45R18 95	11A; 241; 246; 248; 26B; 26J; 27I; 575		
		120 - 177	235/40R18 95	11A; 241; 246; 24M; 26B; 26J; 27B; 27H		
		120 - 177	235/45R18 94	11A; 241; 246; 24M; 26B; 26J; 27B; 27H		
	31 - 31	250 - 250	225/45R18 95	11A; 241; 246; 24M; 26B; 26J; 27H; 27I; 575; 57E		
		120 - 177	225/45R18 95	11A; 241; 246; 24M; 26B; 26J; 27H; 27I; 575		
		120 - 177	235/40R18 95	11A; 241; 246; 24M; 26B; 26J; 27B; 27H		
		120 - 177	235/45R18 94	11A; 241; 246; 24M; 26B; 26J; 27B; 27H		
	30 - 28	250 - 250	225/45R18 95	11A; 241; 246; 24M; 26B; 26J; 27B; 27H; 575; 57E		
		120 - 177	225/45R18 95	11A; 241; 246; 24M; 26B; 26J; 27B; 27H; 575		
		120 - 177	235/40R18 95	11A; 24C; 24M; 26B; 26J; 27B; 27H		
		120 - 177	235/45R18 94	11A; 24C; 24M; 26B; 26J; 27B; 27H		
	30 - 30	120 - 250	245/40R18 97	11A; 24M; 27B; 27F; 575; 57F	Heckantrieb; 10B; 11B; 11G;	
					11H; 12A; 51A; 76B; 76O; 97F	



Rad-Größe	Gesamt ET [mm]		Reifen-Größe	Auflagen-Reifen	Auflagen
0.4/0 - 40	00 00		045/40040.07	44A 044 047 07D 07E 575	Allgemein
8 1/2 x 18 ET 55	29 - 29	120 - 250	245/40R18 97	11A; 244; 247; 27B; 27F; 575; 57F	Heckantrieb; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 76B; 76O; 97F
	28 - 27	120 - 250	245/40R18 97	11A; 24D; 27B; 27F; 575; 57F	Heckantrieb; 10B; 11B;
					11G; 11H; 12A; 51A; 76B; 76O; 97F
	27 - 27	250 - 250	225/45R18 95	11A; 24C; 24M; 26B; 26J;	Heckantrieb; 10B; 11B;
				27B; 27H; 575; 57E	11G; 11H; 12A; 51A;
		120 - 177	225/45R18 95	11A; 24C; 24M; 26B; 26J; 27B; 27H; 575	760
		120 - 177	235/40R18 95	11A; 24C; 24M; 26B; 26J; 27B; 27F	
		120 - 177	235/45R18 94	11A; 24C; 24M; 26B; 26J; 27B; 27H	

Rad-Größe	Gesamt	kW-	Reifen-Größe	Auflagen-Reifen	Auflagen		
	ET [mm]	Bereich			Allgemein		
7 1/2 x 19	42 - 39	120 - 250	225/40R19 89	11A; 245; 26N; 26P; 575; 57E	Heckantrieb; 10B; 11B;		
ET 45					11G; 11H; 12A; 51A; 76A		
	38 - 37	120 - 250	225/40R19 89	11A; 245; 26B; 26N; 575; 57E			
	36 - 33	120 - 250	225/40R19 89	11A; 245; 26B; 26J; 575; 57E			
	00 07	400 050	005/40540.00	44A 044 040 00D 00 L 575			
	32 - 27	120 - 250	225/40R19 89	11A; 241; 246; 26B; 26J; 575; 57E			
8 1/2 x 19	61 - 50	120 - 250	255/35R19 96	575; 57F	Heckantrieb; 10B; 11B;		
ET 55					11G; 11H; 12A; 51A;		
	10 10	400 4==	005/40540.00	444 045 000 0011 0511	76B; 97F		
	49 - 49	120 - 177	235/40R19 96	11A; 245; 26B; 26N; 67H	Heckantrieb; 10B; 11B;		
		250 - 250	235/40R19 96	11A; 245; 26B; 26N; 57E; 67H	11G; 11H; 12A; 51A		
	10 10	120 - 250	245/35R19 95	11A; 245; 26N; 26P; 365			
	49 - 43	120 - 250	255/35R19 96	11A; 27I; 575; 57F	Heckantrieb; 10B; 11B;		
					11G; 11H; 12A; 51A; 76B; 97F		
	48 - 47	120 - 177	235/40R19 96	11A; 245; 26B; 26J; 67H	Heckantrieb; 10B; 11B;		
	10 47		235/40R19 96	11A; 245; 26B; 26J; 57E; 67H	11G; 11H; 12A; 51A		
		120 - 250	245/35R19 95	11A; 245; 26B; 26N			
	46 - 46	120 - 177	235/40R19 96	11A; 245; 26B; 26J; 67H	Heckantrieb; 10B; 11B;		
		250 - 250	235/40R19 96	11A; 245; 26B; 26J; 57E; 67H	11G; 11H; 12A; 51A		
		120 - 250	245/35R19 95	11A; 245; 26B; 26J			
	45 - 45	120 - 177	235/40R19 96	11A; 245; 26B; 26J; 67H	Heckantrieb; 10B; 11B;		
		250 - 250	235/40R19 96	11A; 245; 26B; 26J; 57E; 67H	11G; 11H; 12A; 51A		
		120 - 250	245/35R19 95	11A; 245; 26B; 26J; 27I			
	44 - 43	120 - 177	235/40R19 96	11A; 245; 26B; 26J; 67H	Heckantrieb; 10B; 11B;		
		250 - 250	235/40R19 96	11A; 245; 26B; 26J; 57E; 67H	11G; 11H; 12A; 51A		
		120 - 250	245/35R19 95	11A; 241; 246; 26B; 26J; 27I			
	42 - 41	120 - 177	235/40R19 96	11A; 245; 26B; 26J; 27I; 67H	Heckantrieb; 10B; 11B;		
		250 - 250	235/40R19 96	11A; 245; 26B; 26J; 27I; 57E;	11G; 11H; 12A; 51A		
				67H			
		120 - 250	245/35R19 95	11A; 241; 246; 26B; 26J; 27I			

Gutachten Nr. 16-TAHG-0001/HGE



Rad-Größe	Gesamt ET [mm]	kW-	Reifen-Größe	Auflagen-Reifen	Auflagen
		Bereich			Allgemein
8 1/2 x 19 ET 55	42 - 42	120 - 250	255/35R19 96	11A; 248; 27H; 27I; 575; 57F	Heckantrieb; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A; 76B; 97F
	41 - 35	120 - 250	255/35R19 96	11A; 24M; 27B; 27H; 575; 57F	Heckantrieb; 10B; 11B;
				, , , , ,	11G; 11H; 12A; 51A; 76B; 97F
	40 - 40	120 - 177	235/40R19 96	11A; 241; 246; 26B; 26J; 27I; 67H	Heckantrieb; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A
		250 - 250	235/40R19 96	11A; 241; 246; 26B; 26J; 27I; 57E; 67H	
		120 - 250	245/35R19 95	11A; 241; 246; 26B; 26J; 27I	
	39 - 39	120 - 177	235/40R19 96	11A; 241; 246; 26B; 26J; 27I; 67H	
		250 - 250	235/40R19 96	11A; 241; 246; 26B; 26J; 27I; 57E; 67H	
		120 - 250	245/35R19 95	11A; 241; 246; 248; 26B; 26J; 27I	
	38 - 38	120 - 177	235/40R19 96	11A; 241; 246; 26B; 26J; 27I; 67H	
		250 - 250	235/40R19 96	11A; 241; 246; 26B; 26J; 27I; 57E; 67H	
		120 - 250	245/35R19 95	11A; 241; 246; 24M; 26B; 26J; 27H; 27I	
	37 - 36	120 - 177	235/40R19 96	11A; 241; 246; 26B; 26J; 27I; 67H	
		250 - 250	235/40R19 96	11A; 241; 246; 26B; 26J; 27I; 57E; 67H	
		120 - 250	245/35R19 95	11A; 241; 246; 24M; 26B; 26J; 27B; 27H	
	35 - 35	120 - 177	235/40R19 96	11A; 241; 246; 248; 26B; 26J; 27H; 27I; 67H	
		250 - 250	235/40R19 96	11A; 241; 246; 248; 26B; 26J; 27H; 27I; 57E; 67H	
		120 - 250	245/35R19 95	11A; 241; 246; 24M; 26B; 26J; 27B; 27H	
	34 - 31	120 - 177	235/40R19 96	11A; 241; 246; 24M; 26B; 26J; 27B; 27H; 67H	
		250 - 250	235/40R19 96	11A; 241; 246; 24M; 26B; 26J; 27B; 27H; 57E; 67H	
		120 - 250	245/35R19 95	11A; 24C; 24M; 26B; 26J; 27B; 27H	
	34 - 33	120 - 250	255/35R19 96	11A; 24M; 27B; 27F; 575; 57F	Heckantrieb; 10B; 11B; 11G;
	32 - 32	120 - 250	255/35R19 96	11A; 244; 247; 27B; 27F; 575; 57F	11H; 12A; 51A; 76B; 97F
	31 - 27	120 - 250	255/35R19 96	11A; 24D; 27B; 27F; 575; 57F	
	30 - 30	120 - 177	235/40R19 96	11A; 24C; 24M; 26B; 26J; 27B; 27H; 67H	Heckantrieb; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A
		250 - 250	235/40R19 96	11A; 24C; 24M; 26B; 26J; 27B; 27H; 57E; 67H	
		120 - 250	245/35R19 95	11A; 24C; 24M; 26B; 26J; 27B; 27F	

Gutachten Nr. 16-TAHG-0001/HGE



Rad-Größe	Gesamt ET [mm]	kW- Bereich	Reifen-Größe	Auflagen-Reifen	Auflagen Allgemein
8 1/2 x 19 ET 55	29 - 29	120 - 177	235/40R19 96	11A; 24C; 24M; 26B; 26J; 27B; 27H; 67H	Heckantrieb; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A
		250 - 250	235/40R19 96	11A; 24C; 24M; 26B; 26J; 27B; 27H; 57E; 67H	
		120 - 250	245/35R19 95	11A; 244; 247; 24C; 26B; 26J; 27B; 27F	
	28 - 28	120 - 177	235/40R19 96	11A; 24C; 24M; 26B; 26J; 27B; 27H; 67H	
		250 - 250	235/40R19 96	11A; 24C; 24M; 26B; 26J; 27B; 27H; 57E; 67H	
		120 - 250	245/35R19 95	11A; 24C; 24D; 26B; 26J; 27B; 27F	
	27 - 27	120 - 177	235/40R19 96	11A; 24C; 24M; 26B; 26J; 27B; 27F; 67H	
		250 - 250	235/40R19 96	11A; 24C; 24M; 26B; 26J; 27B; 27F; 57E; 67H	
		120 - 250	245/35R19 95	11A; 24C; 24D; 26B; 26J; 27B; 27F	

Rad-Größe			Reifen-Größe	Auflagen-Reifen	Auflagen
	ET [mm]	Bereich			Allgemein
8 x 20	47 - 46	120 - 250	235/35R20	51G; 57E	Heckantrieb; 10B; 11B;
ET 49		120 - 250	235/35R20 92	11A; 245; 26B; 26N; 575; 57E	11G;
ET 45	45 - 45	120 - 250	235/35R20	51G; 57E	11H; 12A; 51A; 76A
		120 - 250	235/35R20 92	11A; 245; 26B; 26J; 575; 57E	
	44 - 39	120 - 250	235/35R20 92	11A; 245; 26B; 26J; 575; 57E	
	38 - 29	120 - 250	235/35R20 92	11A; 241; 246; 26B; 26J; 575; 57E	
	28 - 27	120 - 250	235/35R20 92	11A; 24C; 26B; 26J; 575; 57E	
9 x 20	61 - 56	132 - 250	265/30R20 94	57F	Heckantrieb; 10B; 11B;
ET 61		400 050	00=100000		11G; 11H; 12A; 51A; 76B
ET 55	55 - 50	132 - 250	265/30R20	51G	
	10 10	132 - 250	265/30R20 94	11A; 27I; 57F	
	49 - 49	120 - 250	235/35R20 92	11A; 245; 26B; 26J; 575; 57E	
		120 - 250	265/30R20 94	11A; 27I; 575; 57F	
	48 - 48	120 - 250	235/35R20 92	11A; 245; 26B; 26J; 575; 57E	
		120 - 250	265/30R20 94	11A; 248; 27H; 27I; 575; 57F	
	47 - 44	120 - 250	235/35R20 92	11A; 245; 26B; 26J; 575; 57E	
		120 - 250	265/30R20 94	11A; 24M; 27B; 27H; 575; 57F	
	43 - 41	120 - 250	235/35R20 92	11A; 241; 246; 26B; 26J; 575;	
				57E	
		120 - 250	265/30R20 94	11A; 24M; 27B; 27H; 575; 57F	
	40 - 39	120 - 250	235/35R20 92	11A; 241; 246; 26B; 26J; 575;   57E	
		120 - 250	265/30R20 94	11A; 24M; 27B; 27F; 575; 57F	



Rad-Größe	Gesamt		Reifen-Größe	Auflagen-Reifen	Auflagen
	ET [mm]	Bereich			Allgemein
9 x 20 ET 61	38 - 38	120 - 250	235/35R20 92	11A; 241; 246; 26B; 26J; 575; 57E	Heckantrieb; 10B; 11B; 11G; 11H; 12A; 51A
ET 55		120 - 250	265/30R20 94	11A; 244; 247; 27B; 27F; 575; 57F	
	37 - 34	120 - 250	235/35R20 92	11A; 241; 246; 26B; 26J; 575; 57E	
		120 - 250	265/30R20 94	11A; 24D; 27B; 27F; 575; 57F	
	33 - 28	120 - 250	235/35R20 92	11A; 24C; 26B; 26J; 575; 57E	
		120 - 250	265/30R20 94	11A; 24D; 27B; 27F; 575; 57F	

### Auflagen

- 10B) Die mindestens erforderlichen Geschwindigkeitsbereiche der zu verwendenden Reifen sind unter Berücksichtigung der Loadindexe, mit Ausnahme der Reifen mit M+S-Profil, den Fahrzeugpapieren zu entnehmen, soweit im Verwendungsbereich keine Abweichungen festgelegt sind.
- 11A) Der vorschriftsmäßige Zustand des Fahrzeuges ist durch einen amtlich anerkannten Sachverständigen oder Prüfer für den Kraftfahrzeugverkehr oder einen Prüfingenieur einer Überwachungsorganisation oder einen Angestellten nach Abschnitt 4 der Anlage VIIIb zur StVZO unter Angabe von FAHRZEUGHERSTELLER, FAHRZEUGTYP und FAHRZEUGIDENTIFIZIERUNGSNUMMER auf einem Nachweis entsprechend dem im Beispielkatalog zum §19 StVZO veröffentlichten Muster bescheinigen zu lassen.
- 11B) Wird eine in diesem Gutachten aufgeführte Reifengröße verwendet, die nicht bereits in der Fahrzeuggenehmigung für diesen Fahrzeug-Typ/ -Variante/ -Version bzw. Fahrzeugausführung genannt ist, so sind die Angaben über die Reifengrößen in den Fahrzeugpapieren bei der nächsten Befassung mit den Fahrzeugpapieren durch die Zulassungsstelle unter Vorlage der Allgemeinen Betriebserlaubnis bzw. der Abnahmebestätigung nach §19 Abs. 3 der StVZO berichtigen zu lassen.
- 11G ) Die Brems-, Lenkungsaggregate und das Fahrwerk mit Ausnahme von Sonder-Fahrwerksfedern müssen, sofern diese durch keine weiteren Auflagen berührt werden, dem Serienstand entsprechen. Für die Sonder-Fahrwerksfedern muß eine Allgemeine Betriebserlaubnis oder ein Teilegutachten vorliegen; gegen die Verwendung der Rad/Reifenkombination dürfen keine technischen Bedenken bestehen. Wird gleichzeitig mit dem Anbau der Distanzscheiben eine Fahrwerksänderung vorgenommen, so ist diese und ihre Auswirkung auf den Anbau der Distanzscheiben gesondert zu beurteilen.
- 11H) Wird das serienmäßige Ersatzrad verwendet, soll mit mäßiger Geschwindigkeit und nicht länger als erforderlich gefahren werden. Hierbei müssen die serienmäßigen Befestigungsteile verwendet werden. Bei Fahrzeugausführungen mit Allradantrieb ist bei Verwendung des Ersatzrades darauf zu achten, daß nur Reifen mit gleich großem Abrollumfang zulässig sind.
- 12A) Die Verwendung von Schneeketten ist nicht möglich, es sei denn, dass für den hier aufgeführten Fahrzeugtyp eine weitere Umrüstmöglichkeit im Gutachten aufgeführt ist. Für diese Umrüstung mit der Einschränkung in Spalte Auflagen "Reifen mit Schneeketten" sind die dort aufgeführten Auflagen und Hinweise zu beachten.
- 12K) Die Verwendung von Schneeketten ist nur zulässig, wenn diese vom Fahrzeughersteller für diese Rad/Reifen-Kombination freigegeben ist (s. Betriebsanleitung).
- 12N ) Die Verwendung von feingliedrigen Schneeketten, die nicht mehr als 11 mm (einschließlich Kettenschloss) auftragen, ist nur an der Achse, die in der Betriebsanleitung des Fahrzeuges genannt wird, möglich.

Gutachten Nr. 16-TAHG-0001/HGE



- 120 ) Die Verwendung von feingliedrigen Schneeketten, die nicht mehr als 13 mm (einschließlich Kettenschloss) auftragen, ist nur an der Achse, die in der Betriebsanleitung des Fahrzeuges genannt wird, möglich.
- 12Q ) Die Verwendung von feingliedrigen Schneeketten, die nicht mehr als 9 mm (einschließlich Kettenschloss) auftragen, ist nur an der Achse, die in der Betriebsanleitung des Fahrzeuges genannt wird, möglich.
- 12R ) Die Verwendung von feingliedrigen Schneeketten, die nicht mehr als 12 mm (einschließlich Kettenschloss) auftragen, ist nur an der Achse, die in der Betriebsanleitung des Fahrzeuges genannt wird, möglich.
- 241) Die Radabdeckung an Achse 1 ist durch Ausstellen der Frontschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 30 Grad vor der Radmitte herzustellen. Die gesamte Breite der Rad/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), im oben genannten Bereich abgedeckt sein.
- 244 ) Die Radabdeckung an Achse 2 ist durch Ausstellen der Heckschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 50 Grad hinter der Radmitte herzustellen. Die gesamte Breite der Rad/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), im oben genannten Bereich abgedeckt sein.
- 245 ) Die Radabdeckung an Achse 1 ist durch Ausstellen der Frontschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 30 Grad vor der Radmitte herzustellen. Je nach Rüstzustand des Fahrzeuges (z. B. Fahrzeugtieferlegung, Radabdeckungsverbreiterung, usw.) kann es möglich sein, dass die Radabdeckung ausreichend ist. Die gesamte Breite der Rad/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), im oben genannten Bereich abgedeckt sein.
- 246 ) Die Radabdeckung an Achse 1 ist durch Ausstellen des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 50 Grad hinter der Radmitte herzustellen. Je nach Rüstzustand des Fahrzeuges (z. B. Fahrzeugtieferlegung, Radabdeckungsverbreiterung, usw.) kann es möglich sein, dass die Radabdeckung ausreichend ist. Die gesamte Breite der Rad/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), im oben genannten Bereich abgedeckt sein.
- 247 ) Die Radabdeckung an Achse 2 ist durch Ausstellen des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 30 Grad vor der Radmitte herzustellen. Je nach Rüstzustand des Fahrzeuges (z. B. Fahrzeugtieferlegung, Radabdeckungsverbreiterung, usw.) kann es möglich sein, dass die Radabdeckung ausreichend ist. Die gesamte Breite der Rad/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), im oben genannten Bereich abgedeckt sein.
- 248 ) Die Radabdeckung an Achse 2 ist durch Ausstellen der Heckschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 50 Grad hinter der Radmitte herzustellen. Je nach Rüstzustand des Fahrzeuges (z. B. Fahrzeugtieferlegung, Radabdeckungsverbreiterung, usw.) kann es möglich sein, dass die Radabdeckung ausreichend ist. Die gesamte Breite der Rad/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), im oben genannten Bereich abgedeckt sein.
- 24C ) Die Radabdeckung an Achse 1 ist durch Ausstellen der Frontschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 30 Grad vor der Radmitte und 50 Grad hinter der Radmitte herzustellen. Die gesamte Breite der Rad/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), im oben genannten Bereich abgedeckt sein.
- 24D ) Die Radabdeckung an Achse 2 ist durch Ausstellen der Heckschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 30 Grad vor der Radmitte und 50 Grad hinter der Radmitte herzustellen. Die gesamte Breite der Rad/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), im oben genannten Bereich abgedeckt sein.



- 24M ) Die Radabdeckung an Achse 2 ist durch Ausstellen der Heckschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 30 Grad vor der Radmitte und 50 Grad hinter der Radmitte herzustellen. Je nach Rüstzustand des Fahrzeuges (z. B. Fahrzeugtieferlegung, Radabdeckungsverbreiterung, usw.) kann es möglich sein, dass die Radabdeckung ausreichend ist. Die gesamte Breite der Rad/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), im oben genannten Bereich abgedeckt sein.
- 26B) Durch Anlegen der vorderen Radhausausschnittkanten und Kunststoffinnenkotflügel ist die Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination herzustellen.
- 26J) Durch Aufweiten bzw. Ausstellen der vorderen Radhäuser ist die Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination herzustellen.
- 26N) Durch Aufweiten bzw. Ausstellen der vorderen Radhäuser ist die Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination unter Berücksichtigung der maximal zulässigen Betriebsbreite nach ETRTO bzw. WdK (1,04 fache Nennbreite des Reifens) herzustellen.
- 26P) Durch Anlegen der vorderen Radhausausschnittkanten und Kunststoffinnenkotflügel ist die Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination unter Berücksichtigung der maximal zulässigen Betriebsbreite nach ETRTO bzw. WdK (1,04 fache Nennbreite des Reifens) herzustellen.
- 27B ) Durch Anlegen der hinteren Radhausausschnittkanten und Kunststoffinnenkotflügel ist die Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination herzustellen.
- 27F) Durch Aufweiten bzw. Ausstellen der hinteren Radhäuser ist die Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination herzustellen.
- 27H) Durch Aufweiten bzw. Ausstellen der hinteren Radhäuser ist die Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination unter Berücksichtigung der maximal zulässigen Betriebsbreite nach ETRTO bzw. WdK (1,04 fache Nennbreite des Reifens) herzustellen.
- 27I) Durch Anlegen der hinteren Radhausausschnittkanten und Kunststoffinnenkotflügel ist die Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination unter Berücksichtigung der maximal zulässigen Betriebsbreite nach ETRTO bzw. WdK (1,04 fache Nennbreite des Reifens) herzustellen.
- 365) Durch Begrenzen des Lenkeinschlages an der Vorderachse ist eine ausreichende Freigängigkeit der Rad/Reifen-Kombination unter Berücksichtigung der maximal zulässigen Betriebsbreite nach ETRTO bzw. WdK herzustellen.
- 51A) Der vom Fahrzeughersteller (siehe Betriebsanleitung oder Reifenfülldruckhinweis am Fahrzeug) bzw. Reifenhersteller vorgeschriebene Reifenfülldruck ist zu beachten. Die Verwendung von Reifen mit Notlaufeigenschaften ist laut Hersteller nur mit Reifenfülldrucküberwachungssystem zulässig.
- 51G ) Die Verwendung dieser Rad/Reifen-Kombination ist nur zulässig, wenn diese Reifendimension in den Fahrzeugpapieren bereits serienmäßig eingetragen oder vom Fahrzeughersteller, s. Auszug aus der EG-Genehmigung des Fahrzeuges (EG-Übereinstimmungsbescheinigung), freigegeben ist. Der Loadindex, das Geschwindigkeitssymbol, die M+S-Kennzeichnung, die Hinweise und die Empfehlungen des Fahrzeugherstellers sind bei Verwendung dieser Reifengröße zu beachten.
- 575) Es sind die serienmäßigen Reifen-Kombinationen zulässig. Ist eine der beiden Reifengrößen im Gutachten nicht aufgeführt, so ist die nicht aufgeführte Reifengröße nur auf einer anderen Felgengröße zulässig. Die Hinweise und Empfehlungen des Fahrzeugherstellers sind bei Verwendung dieser Reifengröße zu beachten. Die erforderlichen Auflagen und Hinweise sind achsweise zu beachten.
- 57E) Die Verwendung dieser Reifengröße ist auf dieser Radgröße nur an der Vorderachse zulässig.
- 57F) Die Verwendung dieser Reifengröße ist auf dieser Radgröße nur an der Hinterachse zulässig.

Anlage: JA-01

Gutachten Nr. 16-TAHG-0001/HGE



67H ) Folgende Rad/Reifen-Kombination ist zulässig:

Reifengröße: Vorderachse: 235/40R19 Hinterachse: 265/35R19

Ist eine der beiden Reifengrößen im Gutachten nicht aufgeführt, so ist die nicht aufgeführte Reifengröße nur auf einer anderen Felgengröße zulässig.

Die erforderlichen Auflagen und Hinweise sind achsweise zu beachten.

An Fahrzeugausführungen mit automatischem Blockierverhinderer (ABV) bzw. Antriebsschlupfregelung (ASR) dürfen nur Reifen verwendet werden, deren Differenz im Abrollumfang kleiner als 1% ist. Es ist eine Bestätigung des Reifenherstellers über die tatsächlichen Abrollumfänge erforderlich; es wird empfohlen den Nachweis der Eignung bei den Fahrzeugpapieren mitzuführen. Alle an ein und derselben Achse montierten Reifen müssen vom gleichen Reifentyp sein.

- 76A) Die Verwendung dieser Räder ist nur an der Vorderachse zulässig.
- 76B) Die Verwendung dieser Sonderräder ist nur an der Hinterachse zulässig.
- 760 ) Die Verwendung dieser Radgröße ist nicht zulässig an Fahrzeugausführungen, die serienmäßig mit mindestens 19-Zoll-Rädern ausgerüstet sind.
- 76S) Die Verwendung dieser Radgröße ist nicht zulässig an Fahrzeugausführungen, die serienmäßig mit mindestens 18-Zoll-Rädern ausgerüstet sind.
- 97F) Die Verwendung von Rädern mit unterschiedlichen Maulweiten ist zulässig. Die Maulweite des Rades an der Vorderachse muß mindestens 1 Zoll kleiner sein als die des Rades der Hinterachse, wobei die Gesamteinpreßtiefe des Rades der Vorderachse kleiner/gleich der des Rades der Hinterachse sein muß.



## Montageanleitung für Distanzscheiben / Mounting instruction for wheel spacers

Diese Anleitung vor Beginn der Arbeiten lesen.
Beachten Sie auch die Anleitung des Fahrzeug- und Felgenherstellers.
Verwenden Sie keinen Schlagschrauber.
Bei Stahlrädern ist die Montage nur mit vollflächig planer Radauflagefläche zulässig.
Eine nicht ordnungsgemäße Montage von Distanzscheiben und
Rädern kann zu erheblichen Personen- und Sachschäden führen.
Distanzscheiben und Befestigungselemente nur in einwandfreiem, unverändertem Zustand

penutzen

Während der Montage dürfen sich keine Personen im Fahrzeug befinden Montage von geschultem Fachpersonal durchführen lassen.

Geeignetes und einwandfretes Werkzeug verwenden. Angaben zu den geprüften Rad-Reifenkombinationen für Ihr Fahrzeug finden Sie im TUV-Teilegutachten oder rufen Sie uns an. Nur auf geeignetem Montageplatz arbeiten.

allowed to stay in the car. The mounting should only be made by specialized staff. Only work on an adequate assembly location. Only use adequate and faultless tools. In the TUV approval you can find more information about the verified wheel-tire combination for your vehicle or just Don't use an impact wrench. Only mount steel wheels if the mounting surface is plane and in complete contact with the spacer. If you don't mount the wheel spacers and wheels properly a massive material or personal damage can be caused Only use wheel spacers and fixing elements which are in faultless and unchanged condition. During installation no person is Read this instruction before you start working. Mind also the intstructions of the manufacturer of the vehicle and rims. us a call.

Slacken the wheel nuts/ bolts. If necessary, remove the wheel cap first. leicht lösen. Ggf. zuvor Radkappen abnehmen. Befestigungselemente Fahrzeug vor Montage-beginn gegen wegrollen sichern. Feststellbremse anziehen und Gang einlegen Mit Bremsklotz zusätzlich

sichern

**⊚** 

Fahrzeug anheben bis Rad vom Boden abhebt. Unterstellbock unter das Fahrzeug stellen.

Secure your vehicle with a chock block. Apply hand-brake and engage a gear, to prevent any movement.

vollflächig an der Nabenanlage

fläche der Felge anliegt

Prüfen ob die Distanzscheibe

Clean the hub face and flange



Lift the vehicle until the tire is off the ground, then place an axle stand under the vehicle.

Position the lifting jack and take the pressure off the wheel.

dafür vorgesehenen Stelle ansetzen und Rad leicht entlasten.

Wagenheber an der

Check that the spacer is completely in contact with the mounting surface of the wheel.

Befestigungselemente entfernen. fixing nuts/bolts. Remove the (P)



Auch an der Achse muss die Distanzscheibe vollflächig



Check that the spacer is in complete the vehicle hub mounting surface and that the depth of the contact with

flange is not fouling the spacers flange.

Remove the wheel.

Rad abnehmen





7) Radanschlußfläche reinigen

Die neuen Radbefestigungsmittel müssen um Scheibenstärke länger als die ursprünglichen Befestigungsmittel sein. ange und Typ prüfen, vgl. umseitige Schrau-Die neuen, längeren Befestigungsmittel auf senhinweise. **(** 





You may have to order new nuts/bolts separately.

Neues Befestigungsmate-rial ist nicht im Lieferum-fang enthalten.

Seite 1 von 4



## Für die Montage von System 2D, 3, 4 und 4D Distanzscheibenbeachten Sie auch die entsprechenden Ergänzungen.

Für System 4 bitte gesondert beachten

Advice for System 4

Hinweis

Please mind the according supplements also on installation of system 2D, 3, 4 and 4D spacers.

stecken. Korrosionsschutzpaste im Bereich der Zentrierung Distanzscheibe auf die Achse dünn auftragen.





the vehicle hub and then also apply a thin layer of corrosion protection paste to the cente-Place the wheel spacer on ring flange on the spacer.





Rad anlegen, mit neuen Befestigungselementen mon-tieren und handfest anziehen. Befestigungselemente dabei von Hand ansetzen



Locate the wheel, fix with the new nuts/bolts and tighten by hand.











vgl. umseitige Tabelle Mindesteinschraubtiefe von Befestigungsele-menten. drehungen der Befestigungselemente prüfen, Mindestanzahl an Um-Gleichzeitig beachten



Pay particular attention to the minimum number of thread rotation. Have a lookat the table listed.





enough to remove the axle stands, then slowly lower the lifting jack. Raise the vehicle

in mindest zwei Durch-gängen kreuzweise Befestigungselemente anziehen It is recommended that you tighten the nuts/ bolts crossways and check twice that the orque is correct.



System 4 - 13xxx Please check that the bolts you are using to fix wheel to spacer when tight are at least 2mm shorter than thickness of spacer.

> sind nun ordnungsgemäß am Fahrzeug befestigt. Nach 100 km Befestigungs-elemente der Distanz-scheiben nachziehen. Nach weiteren 100 km Befestigungselemente der Rader nachziehen (System 3 und 4) Bei System 2 und 5 nach 100 km Befestigungs-elemente der Räder Distanzscheiben und Räder nachziehen

12A)

and the after a further 60 miles recheck the nuts/bolts of the wheel (system 2 and 5). Before driving the vehicle ensure you have adequate clearance between the tire After 60 miles recheck the Refit the wheel to vehicle torque of the nuts/bolts fixing spacer to vehicle (system 3 and 4). and wheel arch.



Drehmomentschlüssel auf korrekten Werl

verwenden

kleiner als die Stärke der Distanzscheibe ist dass der Schraubenüberstand über der Radanschlussfläche um mindestens 2mm Bei System 4 - 13xxx ist darauf zu achten,

Befestigungselemente in mindest zwei Durchgängen kreuzweise anziehen. Nur die mitgelieferten Befestigungselemente

12B)

be caused by overlapping or too long fixing elements. Personal and material damage can

Using a torque wrench. Tighten

stellen. Siehe dazu die Vorgaben des Fahrzeug-bzw. Felgenherstellers.

auf korrekten Wert ein-Drehmomentschlüssel

to the vehicle manufacturers

specifications.

Überstehende, zu lange Befestigungsmittel können zu erheblichen Personen- und Sachschäden führen.

Using a torque wrench. Tighten crossways to the vehicle manufacturers specifications. Check twice.



Gleichzeitig

tieren und handfest anziehen Befestigungselemente dabei Befestigungselementen mon-Rad anlegen, mit originalen von Hand ansetzen



vgl. umseitige Tabelle Mindestein-

schraubtiefe von Befestigungsele-

menten

elemente prüfen.

an Umdrehungen der Befestigungs-

Mindestanzahl

Die Distanzscheibe mit dem mitgelieferten Befestigungsma-terial handfest an der Achse befestigen. Schrauben mit der

Hand ansetzen

beachten!

ocate the wheel, fix with bolts and hand tighten

weitere Montage wie 14 bis 17 further mounting like 14 to 17

Have a look at the table listed.

Mount the wheel spacer on the axle using the nuts/bolts which were included in the delivery. Tighten the nuts/bolts by hand.

minimum number of thread rotation.

Pay particular attention to the

Attention!

Korrosion zu prüfen. Nur einwandfreie Bauteile dürfen mente und die Distanzscheiben auf Risse und starke Mindestens einmal jährlich sind die Befestigungsele-

weiter verwendet werden.

Ball seated Kugelbund

Regelmäßige Kontrolle

Check spacers and fixing elements at least once a year.Corroded or damaged parts must be replaced

mmediately

Schafflänge Shaff length

Periodical check



## Montageanleitung für Distanzscheiben / *Mounting instruction for wheel spacers*

### Für System 3 bitte gesondert beachten Advice for System 3

zeugstehbolzen nach der Montage der Distanzscheiben (bei 15, 20, 25 und 30mm Stärke) herausragen können. Sollte Bei System 3 - 14xxx ist zu beachten, dass die original Fahr. rungen oder Giesstaschen aufweisen, müssen die überstegungsmuttern der Distanzscheiben immer über. Hier muss die Felge zwingend passende Taschenbohrungen oder 20, 25 und 30mm Stärke) herausragen können. Sollte die Felge keine ausreichend dimensionierten Taschenboh-Bei 15mm starken Distanzscheiben stehen die Befestinenden Stehbolzen entsprechend gekürzt werden. Giesstaschen aufweisen

überstehender Stehbolzen overlapped stud

## Schraubenhinweise **Bolts advice**

### weitere Montage wie 12A, 12B further mounting like 12A, 12B and 13 to 17 und 13 bis 17

System 3 - 14xxx You must consider that the original vehicle studs can protrude the mounting surface of the new spacer (15, 20, 25 and 30mm). If the wheel has no relief pockets then the vehicle studs will need to be shortened to allow the

wheel to sit flat to the mounting face of the spacer. This will always apply to System 3 15mm.

Sone Taper  $60^\circ$ Kegelbund 60°

Schafflänge

Condsider the torque which is recommended by the vehicle and rim manufacturer for all fixing elements of spacers

and wheels



### Minimum srew-in depth of fixing Mindesteinschraubtiefe von Befestigungselementen elements

inge min. Umo	thread reach min. rotat							_
tragende Lä	thread reac	10 mm	10 mm	12 mm	12 mm	11 mm	14 mm	11 mm
Gewinde	thread	M12 x 1,25	$M12 \times 1,5$	$M12 \times 1,75$	M14 x 1,25	M14 x 1,5	$M14 \times 2.0$	1/2" UNF

prüfen Sie, ob für Ihr Fahrzeug ein TÜV-Teilegutachten zur Anderungsabnahme gemäß §19 Abs. 3 StVZO oder ein Festigkeitsnachweis zur Abnahme nach §21 in Verbindung mit § 19 Abs. 2 StVZO verfügbar ist. Stellen Sie Ihr Fahrzeug nach Einbau der Produkte einem Technischen Dienst (TÜV, DEKRA, GTÜ, KÜS) vor. Sie

A.

Sehr geehrter Kunde,

2

**Sutachten** 

selbstverständlich auch anrufen. (Fahrzeug-

können uns selbstverständlich auch a typ und Artikelnummer bitte angeben)

## Kugelbundradien

### Vor Montage der Distanzscheibe ist die original Fettkappe zu entfernen. Für System 2D und 4D bitte extra beachten

### you have to consider the For System 2D and

Remove the original grease cap before mounting the wheel spacer. following advice

min. Umdrehungen	min. rotations		6,5	6,5	0,6	7,5	7,0	8,0
tragende Länge min. l	thread reach	10 mm	10 mm	12 mm	12 mm	11 mm	14 mm	11 mm
Gewinde	thread	M12 x 1,25	M12 x 1,5	M12 x 1,75	M14 x 1,25	M14 x 1,5	$M14 \times 2.0$	1/2" UNF

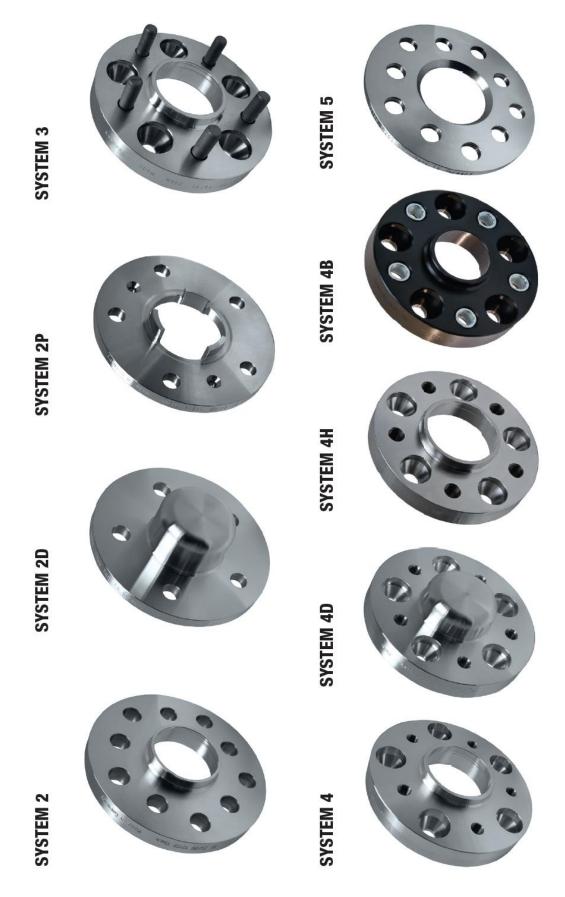
I E-Mail: info@spurverbreiterung.de

# SCC Fahrzeugtechnik GmbH | Gewerbestraße 11 | D-91166 Georgensgmünd | Tel.: +49 (0) 9172/6679-0 | Fax: +49 (0) 9172/6679-70

Anzugsmomente / *Tightening torque*s

Beachten Sie die vom Fahrzeug- und Felgenhersteller angegebenenen Anzugsmomente für alle Befestigungselemente von Distanzscheiben und Rädem.





Seite 4 von 4
Eine auszugsweise Vervielfältigung oder Wiedergabe dieses Schriftstückes bedarf der schriftlichen Zustimmung der TÜV AUSTRIA AUTOMOTIVE GMBH.